



Der Newsletter informiert Sie regelmäßig über die wichtigsten Neuigkeiten der [Prophoto GmbH](#)

## NEWSLETTER

Homepage

[www.prophoto-online.de](http://www.prophoto-online.de)

„Es werde Licht - Blitzlicht“, so lautet die Überschrift des neu eingestellten Beitrags in der „Photopraxis“ auf unserer Homepage. Der Beitrag geht auf die Leistungsfähigkeit eingebauter Blitzgeräte ein und gibt Tipps, was beim Photographieren mit Blitz beachtet werden sollte.

Der zweite neue Beitrag auf unserer Homepage „Bildarchivierung gewusst wie“ zeigt auf, welche Möglichkeiten der Bildarchivierung den Photographen heute zur Verfügung stehen und wie das Risiko des Datenverlustes minimiert werden kann.

Phototipp

Vor dem Weihnachtsurlaub

An den Weihnachtsfeiertagen zieht es viele in die Ferne. Den Eindruck einer Völkerwanderung wird man nur schwerlich los - an den Flughäfen tobt der Bär und die Staumeldungen sind auf Rekordniveau. Vorher heißt es: Ich packe meinen Koffer und nehme mit ... Die Kamera sollte auf gar keinen Fall vergessen werden. Wer mit einer Spiegelreflexausrüstung verreist, nimmt gerne zusätzlich noch eine Kompaktkamera mit. Vor dem Urlaub heißt es noch einmal eine Funktionsprüfung durchzuführen. Mit einem Zoomobjektiv mit großer Brennweite ist man übrigens für alle Aufnahmesituationen gut gewappnet. Um die Ausrüstung zu transportieren und vor Beschädigungen zu schützen, sollte man auf jeden Fall eine geeignete Phototasche mitnehmen. Oftmals ist eine zusätzliche kleinere Tasche sehr nützlich, wenn man bei Tagesausflügen nicht die ganze Photoausrüstung mitnehmen möchte. Staubpinsel und Reinigungstücher gehören in jedes Reisegepäck. Vor allem bei der Reinigung der optischen Bauteile ist höchste Vorsicht geboten, um die empfindlichen Oberflächen nicht zu zerkratzen. Batterien und Akkus sind in den meisten Fällen zu Hause wesentlich günstiger als im Ausland, spezielle Batterien sind vielfach nicht erhältlich. Deshalb gilt: immer einen ausreichenden Vorrat mitnehmen.

Phototipp

Scharfe Aufnahmen

Scharfe Aufnahmen sind trotz modernster Kameratechnik keine Selbstverständlichkeit. Oftmals ist es so, dass die Aufnahmen auf dem Kameradisplay scharf wirken und auf dem Papierbild dann unscharf sind. Gerade bei sich schnell bewegenden Motiven sind unscharfe Aufnahmen keine Seltenheit. Verhindern lassen sich diese - durch Bewegungsunschärfe - verschwommenen Aufnahmen, indem eine kürzere Belichtungszeit gewählt wird. Eine Alternative ist das Kameraprogramm „Sport“, das ebenfalls mit kürzeren Belichtungszeiten arbeitet. Manchmal ist Unschärfe auch ein Problem von zu geringer Schärfentiefe. Hier hilft es eventuell, im Modus „Zeitautomatik“ so weit wie möglich abzublenden und gegebenenfalls manuell auf den wichtigen Motivbereich zu fokussieren.

Gelesen

Canon ProfiFoto Förderpreis

Am 8. Januar 2007 ist Einsendeschluss des neuen „Canon ProfiFoto Förderpreises“ für Nachwuchsphotographie. Junge Photographinnen und Photographen können mit Unterstützung des neuen „Canon ProfiFoto Förderpreises“ ihre „Bilder im Kopf“ Wirklichkeit werden lassen: Gesucht wird nicht nach fertigen Arbeiten zu einem vorgegebenen Thema, sondern nach Bildideen, die neugierig machen auf mehr. Gleichzeitig entsteht auf der Online-Plattform des Wettbewerbs ([www.canon-profifoto-foerderpreis.de](http://www.canon-profifoto-foerderpreis.de)) ein einmaliger Showcase für professionelle, junge Photographie, der Einblick in die Sichtweise einer ganzen Generation kreativer Nachwuchsphotographen gibt. Den Gewinnern des Wettbewerbs winken zweimal jährlich Sachpreise nach Wahl von Canon im Gesamtwert von jeweils € 10.000,--. Die Siegerarbeiten werden in der Photofachzeitschrift ProfiFoto publiziert und erhalten die Chance zur Vermarktung der Bildrechte durch CORBIS sowie als Photo Edition durch LUMAS. Weitere Informationen: [www.canon-profifoto-foerderpreis.de](http://www.canon-profifoto-foerderpreis.de).

Gelesen

videocommunity.com startet Videowettbewerb

Die Online-Gemeinschaft für Filmmacher [www.videocommunity.com](http://www.videocommunity.com) sorgt ab dem 18. Dezember 2006 für eine Premiere im Internet: Gemeinsam mit dem Kooperationspartner Sony startet videocommunity.com mit „Paint“ den ersten Videowettbewerb in HD-Qualität. Der Wettbewerb ist inspiriert durch den aktuellen Sony TV-Spot „Paint“ und soll kreative Filmmacher dazu anregen, ihre filmische Interpretation zum Thema Farbgebung zu Bild zu

bringen und in die videocommunity hochzuladen. Die 2006 gegründete videocommunity, bietet ihren Mitgliedern mehr als nur die Möglichkeit, ihre Kurzfilme einem Millionenpublikum zu präsentieren. videocommunity.com ist sowohl Ausstellungsplattform als auch Schnittstelle zu einer gesamten Filmcrew. Die Struktur der Community ermöglicht es ihren Mitgliedern, andere User in geplante Filmprojekte einzubeziehen und sich zu vernetzen - und somit vom passiven Konsumenten zum Akteur zu werden. Die Präsentationsmöglichkeit der eigenen Videos in HD-Qualität bietet auch Profis den Anreiz, ihre Filme in der videocommunity auszustellen. Weitere Informationen: [www.videocommunity.com](http://www.videocommunity.com).

Gelesen

Kieler Schule - Jahresprogramm 2007

Das Jahresprogramm 2007 des PHOTO+MEDIENFORUM KIEL präsentiert sich mit „buntem“ Imageteil und dem bekannten „blauem“ Seminar- und Lehrgangsteil. Letztgenannter beinhaltet das komplette Aus- und Weiterbildungsprogramm, ergänzt um wichtige Themen, die in der Branche relevant sind, um wettbewerbsfähig zu bleiben. Darüber hinaus bietet er übersichtliche und leicht bedienbare Planungshilfen. Die „kalendarische Seminarübersicht“ zeigt auf einen Blick, wann welche Seminare und Lehrgänge stattfinden und unterstützt so bei der Jahresplanung. Im „Inhaltsverzeichnis“ sind alle Angebote nach Lehrgängen, Fach-, Kommunikations- und Managementseminaren sortiert. Die „Seminarüberblicke“ zeigen übersichtlich, welche Seminare und Lehrgänge besonders wichtig und interessant für Photofachhändler oder Fotografen sind. Und wenn Thema, Ort oder Zeit nicht „passen“, kann man die Seite „Wunschseminare“ ausfüllen und sich so individuelle Weiterbildungsmaßnahmen zusammenstellen. Weitere Informationen: [www.photomedienforum.de/](http://www.photomedienforum.de/).

Gelesen

Über 24 Millionen Photo-Beweise vom Weihnachtsmann

Wer nicht mehr an den Weihnachtsmann glaubt, wird bald in Erklärungsnot geraten, denn über 24 Millionen Photos werden zum Weihnachtsfest Zeugnis von seiner Existenz ablegen. Das ergab eine repräsentative Gewis-Umfrage im Auftrag des Oldenburger Photodienstleisters CeWe Color, die im Dezember 2006 durchgeführt wurde. Jede Familie fotografiert den „himmlischen Besucher“ durchschnittlich sechs Mal.

Gelesen

Olympus bietet neue Firmware für die E-400

Olympus bietet auf seiner Webseite die neue Firmware Version 1.1 für die Digital-Spiegelreflexkamera E-400 an. Mithilfe des Updates lassen sich die Einstellungen für die Bildparameter nun auch im Vollautomatik-Modus ändern. Zudem erfolgt eine Änderung der Farbgrundeinstellung der Kamera: Ohne das Update nimmt die E-400 Photos mit dem Bildparameter-Set „Vivid“ auf, nach dem Update kommt die Grundeinstellung „Natural“ zum Einsatz. Damit erscheinen laut Olympus die Farben natürlicher und weniger kräftig. Weitere Informationen: [www.olympus.de](http://www.olympus.de).

Workshop

Programm 2007

Das Workshop-Angebot der Canon Academy für 2007 steht, einige wenige sind sogar schon ausgebucht und man kann sich auf eine Warteliste setzen lassen. Die Workshops richten sich an alle, die mehr von ihrer EOS erwarten als das einfache Festhalten von Erinnerungen. Neue Technik ohne neue kreative Ideen bleibt eine leere Hülse. Die Referenten möchten die Technik nicht als Selbstzweck begreifen, sondern als Mittel zum Umsetzen von Bildideen. In den Workshops sollen Kamera-, Objektiv- und Blitztechnik erarbeitet werden. Spezialthemen, wie zum Beispiel Objektive und Blitztechnologie, werden nicht nur theoretisch, sondern praktisch umgesetzt. Dabei ist es völlig unerheblich, ob man digital oder analog aufzeichnet. Das Bild steht immer im Vordergrund. Vom eintägigen Workshop über Wochenend-Veranstaltungen bis zu Kreativ-Wochen schlägt sich ein Bogen für alle, vom Anfänger bis zum Fortgeschrittenen. Learning by doing, nicht mit dem erhobenen Zeigefinger, sondern mit spielerischer Freude. Weitere Informationen: <http://www.powershot.de/academy/index.html>.

Photoreise

Laguna de Gallocanta

Die Reise vom 4. bis 11. Februar 2007 nach Laguna de Gallocanta, einem hoch gelegenen Salzsee, der sich in den letzten Jahren zu einem bedeutenden Rastplatz für Kraniche entwickelt hat, richtet sich sowohl an Einsteiger als auch an Photographen, die bereits Erfahrungen mit der digitalen Photographie erworben haben. Angeboten wird eine Unterkunft in einem familiär geführten Landhotel direkt im Photogebiet, Ansitzhütten und Zelte für die Kranichphotographie sowie Fachwissen über digitale und analoge Photographie. Notebooks samt Software zum Begutachten der Bilder am Abend sind vorhanden. Auch Teilnehmer, die nicht jeden Tag 13 Stunden im

Photoversteck sitzen möchten, kommen auf ihre Kosten. In den Morgen- und Abendstunden ergeben sich reizvolle Motive mit Kranichen, die vom beziehungsweise zum Schlafplatz fliegen. Die Vögel ziehen dabei in so geringer Entfernung vorbei, dass man bereits mit kurzen und mittleren Brennweiten gute Ergebnisse erzielt. Tagsüber findet man auf der Hochfläche um den Salzsee vielfältige Landschaftsmotive oder man kann in einer nahe gelegenen Gänsegeierkolonie photographieren. Weitere Einzelheiten: [www.reisen-in-die-natur.de/](http://www.reisen-in-die-natur.de/).

## Photoreise

### Bulgarien

Unter photographischer Leitung von Dietmar Nill wird im Zeitraum vom 27. Mai bis 3. Juni und 4. bis 11. Juni 2007 im Norden Bulgariens der Photoworkshop „Naturphotographie“ angeboten. In der reizvollen Landschaft sind die photographischen Möglichkeiten außerordentlich vielfältig. Die Beuteübergabe und Paarung der Blauracke, das Familienleben des Pirols, Neuntöter, Steinkauz, Beutelmeise, Uhu, Bienenfresser, Rotkopfwürger, Steinrötel, Ziesel, Smaragdeidechsen und Schlangen sind nur eine Auswahl der reichhaltigen photographischen Motivpalette. Ganz nach den Wünschen der Teilnehmer können diese aus dem Ansttztzelt, auf der Autopirsch oder bei einem Streifzug durch die Landschaft photographieren. Weitere Informationen: [www.dietmar-nill.de](http://www.dietmar-nill.de).

## Ausstellung

### Lee Miller

Rund 170 Aufnahmen der Photographin Lee Miller aus vier Jahrzehnten sind bis zum 21. Januar 2007 im Kunstmuseum Wolfsburg zu sehen. Ihre Bilder der Befreiung von Paris und der Konzentrationslager Dachau und Buchenwald sind eindringliche Kriegsdokumentationen des 20. Jahrhunderts. Das Kunstmuseum stellt sie Seite an Seite mit früheren Porträts von Künstlerpersönlichkeiten und weiteren Bildern aus dem bewegten Leben der gebürtigen US-Amerikanerin. Miller zieht im Alter von 18 Jahren von New York nach Paris, um dort ein Bühnenbild- und Kostümstudium zu beginnen. Zwei Jahre später geht sie zunächst wieder zurück in ihre Heimat und macht Karriere als Photomodell. Gelangweilt von der Passivität des Modelldaseins siedelt sie wieder nach Paris, um selbst Photographin zu werden. In Paris wird sie Schülerin und Geliebte von Man Ray. Weitere Kontakte zu Pablo Picasso, Georges Braque, Max Ernst haben einen großen Einfluss auf ihr Werk. Wieder in New York gründet Miller 1932 ihr eigenes Studio und heiratet zwei Jahre später einen ägyptischen Industriellen, dem sie

schließlich nach Kairo folgt. Weitere drei Jahre später geht die Photographin wieder nach Paris und lernt dort ihren späteren zweiten Ehemann Roland Penrose kennen. Als freie Mitarbeiterin der britischen Modezeitschrift Vogue beginnt sie die Auswirkungen des Blitzkrieges auf London zu dokumentieren. 1942 wird sie von der amerikanischen Armee offiziell als Kriegsberichterstatteerin akkreditiert. Ihre Bilder und Kommentare erscheinen monatlich in der Vogue. Die Ausstellung in Wolfsburg, die man sich nicht entgehen lassen sollte, folgt den zahlreichen Stationen aus dem Leben der Fotokünstlerin und wirft einen Blick auf ihr gesamtes Schaffen. Weitere Informationen: [www.kunstmuseum-wolfsburg.de](http://www.kunstmuseum-wolfsburg.de).

#### Aufgelesen

#### Digital Workflow für Fotografen

Nicht ganz neu, aber dafür nicht weniger informativ ist das Praxisbuch „Digital Workflow für Fotografen - Professioneller Umstieg von Analog zu digital“. Der Buchautor beschreibt die verschiedenen Stationen des digitalen Workflows „Ready for Archive“, „Colormanagement“ und „Ready for Output“. Anhand vieler konkreter Anwendungen erfährt der Leser alles Wissenswerte über die Datenspeicherung und -sicherung in einer Datenbank, das Farbmanagement am PC und die Aufbereitung des Materials in Photoshop für eine optimale Bildausgabe. Erklärungen zum Kalibrieren und Profilieren geben dem Anwender die Sicherheit, dass die Aufnahmen auch das Ergebnis liefern, das man sich vor der Aufnahme erhofft hat. Darüber hinaus erhält der Leser zahlreiche spezielle Tipps zur Outdoor- beziehungsweise Natur-Photographie. Verlag mitp, 364 Seiten, vierfarbig, broschiert, ISBN 3-8266-1603-0, € 39,95.

#### Aufgelesen

#### MAGIX Goya Multimedia

MAGIX Goya Multimedia ist ein Programm zur Bearbeitung und Sicherung digitaler Medien. Mit seinen integrierten Zusatzprogrammen MAGIX Foto & Video easy, MAGIX Music beziehungsweise Foto Manager sowie MAGIX Music Editor ist der Anwender bestens gerüstet, um das Optimum aus seinen Multimediadaten herauszuholen. Damit aber nicht genug. Um sich vor Datenverlust zu schützen, ist es ein Leichtes, CDs und DVDs zu kopieren. Die Neuerscheinung „MAGIX Goya Multimedia“ wartet mit den vier Kapiteln: „Töne und Musik - Greatest Hits-Sampler selbst gemacht“, „MP3 & Co., Webradio, Podcast - Musik und mehr im Internet“, „Bilder und Videos - Multimedia mit Goya“ und „Daten - Datensicherung offline und online“ auf. Das Buch liefert Tipps und Tricks zur eigenen Diashow ebenso wie zum Videoschnitt

und Einbringen von Effekten. Bevor es jedoch losgehen kann, muss das Programm der Buch-CD mit MAGIX Goya Base (Vollversion, Basisversion von Goya Multimedia) auf dem Rechner installiert werden. Markt + Technik, 259 Seiten, schwarzweiß, broschiert, ISBN-13: 978-3-8272-4173-3, ISBN-10: 3-8272-4173-1, € 14,95 (D), € 15,40 (A).

#### Aufgelesen

#### Digitale Fotoschule Nikon D50

Wer mit der Digitalkamera Nikon D50 Szenerien eindrucksvoll zur Geltung bringen möchte, der kommt um die „Digitalen Fotoschule“ fast nicht umhin. Den Leser erwarten handfeste Informationen zum Kamerasetup und zu den Photothemen, wie Nah-, Makro-, Tier-, Sport-, Nacht- oder beispielsweise Architektur- und Table-Top-Photographie. Der Ratgeber zeigt auf, wie man das Knipsen hinter sich lässt und zum Profi aufsteigt. Die Bildgestaltung steht klar im Vordergrund der Neuerscheinung. Franzis Verlag GmbH, 160 Seiten, vierfarbig, broschiert, ISBN 3-7723-6649-3, € 19,95 (D).

#### In eigener Sache

#### Prophoto-Newsletter

Der nächste Prophoto-Newsletter erscheint am 22. Dezember 2006.

Der Newsletter ist ein Informationsservice der Prophoto GmbH, Karlstraße 19 - 21, 60329 Frankfurt am Main, [info@prophoto-online.de](mailto:info@prophoto-online.de).